

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

164 (15.6.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164. Zweites Blatt. Donnerstag den 15. Juni (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Bekanntmachung.

Nr. 8536. Das Verzeichnis derjenigen Glasermeister hiesiger Stadt, die berechtigt sind, über den Antrag auf Errichtung einer Zwangsinnung für die Glaser hier abzustimmen, liegt in der Zeit vom 21. bis einschließlich 29. Juni l. J. auf dem Rathaus - Zimmer Nr. 1, Stabsamt - zur Einsicht der Beteiligten auf.

Etwasige Einwendungen gegen das Verzeichnis sind innerhalb der Aufzählungsfrist beim unterzeichneten Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich vorzutragen; spätere Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt. An der Abstimmung können nur diejenigen Handwerker teilnehmen, welche in das Verzeichnis eingetragen sind.

Karlsruhe, den 9. Juni 1899.

Das Bürgermeisteramt.

Siegriß.

Breunig.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir folgende Geschenke erhalten: für die Abtheilung III: von Ihrer Majestät der Königin der Niederlande 150 M., v. Ihrer Excellenz Frau Gräfin Rhena f. d. innere Einrichtung d. Friedrichsbauers 500 M., Vermächtniß d. Fräulein Karoline Kägele 300 M., von Hrn. A. Köhler in Baden 70 M., Sr. Exc. Hrn. Geh. Kommerzienrath v. Cobn in Dessau 3000 M.; für das Ludwig-Wilhelm-Krankenheim: von Ungen. 1000 M.; d. Hrn. Bürgermstr. Kramer: v. Frau Luise Ries z. Andenken an † Fräulein Emilie Dittweiler 200 M., d. Hrn. v. Frau Klara Wilmann z. Andenken an † Frau Elisabetha Groos Wwe. 100 M., von Großb. Bezirksamt Karlsruhe aus Beleidigungssachen 2 Mal je 5 M. Buße u. desgl. 10 u. 20 M., Hrn. Hofrath Dr. v. Rosenberg aus Kreis 1 Krankenfahrstuhl, Hrn. Seelig 1 Bruchband, Hofbädermstr. Wilsch verschied. Badwerk, Bädermstr. Neumaier desgl.; für die Schwesterkassa im Heim: von Frau Schreiner 3 M., Frau Hüllrich 10 M., Frau Bopp 20 M., Hrn. Oberst v. Wallenberg 50 M., Frau Oberbürgermstr. Schuepler 2 M., Fräulein Seith 4 M., Frau Medizinalrath Seelmann 100 M., Frau Klenert 5 M.; für den Friedrichsbau: d. Hrn. L. Maurer: von Fräulein Babette Wolff (Firma Westheimer-Dresfuß), Mannheim, aus Anlaß eines frohen Familienfestes 10 M. Für diese reichen Gaben sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Juni 1899.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Strohüte-Versteigerung.

Freitag den 16. Juni, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Säbringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen baar versteigert: ca. 500 Stück Herren- und Knabenstrohüte in Matelot und hoher Façon, Frauen- und Mädchenstrohüte, eine große Partie Herren-Normalhemden, Unterjacken, Unterhosen, gestricke Frauen- und Mädchen-Untertröde.

21. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Fischwasser-Verpachtung.

21. Dienstag den 20. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Rathaus zu Auktionen vom Domänenamt Karlsruhe nachgenannte Fischwasser auf 12 Jahre öffentlich in Bestand versteigert, nämlich:

auf Gemarkung Daxlanden:

1. im Altrhein in 2 Abteilungen,

2. im vollen Rhein längs der Gemarkung,

3. in der Federbach;

auf Gemarkung Knielingen:

1. im vollen Rhein längs der Gemarkung:

a. von der Schiffbrücke aufwärts,

b. von der Schiffbrücke abwärts,

2. im Rheinbasen unterhalb Marau.

Wohnungen zu vermieten.

21. Douglasstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 30, 1. Stock.

21. Durlacher Allee 16 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zugehör, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacherstraße 43 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli an 1 oder 2 Personen um 8 Mark monatlich zu vermieten.

21. Grenzstraße 28 ist eine hübsche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör, mit Koch- und Waschküche, zu vermieten.

21. Fischstraße, zwischen Gartenstraße und Schiffbrücke, ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Kreuzbauer, Friedensstraße 13.

* Kapellenstraße 12 (Neubau) ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 und 3 schönen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten, und im Seitenbau ist ein Zimmer mit Keller sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Laden.

* Klapprechtstraße 10, nächst der verl. Karlsruher, sind Wegzugs halber schöne Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen.

* Kriegstraße 89 für sofort oder später zu vermieten: 6-8 Zimmer, Bad, Speisekammer, Garten vor- und rückwärts.

* Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und 1 Küche sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* 21. Luisenstraße 75, nächst der Müppurterstraße, ist der 3. Stock, aus 4 schönen Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde und allem Zugehör bestehend, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Rankestraße 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

Waldstraße 38 sind im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. und eine solche von 2 Zimmern, Küche etc. auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

43. Waldstraße 52 ist zwei Treppen hoch eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 meist großen Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres bei Ludwig Woll, Friedrichsplatz 11.

Werderplatz 35 ist eine schöne Balkon-Wohnung, in ruhigem Hause, von 4 Zimmern, Alko, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Westendstraße 23 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, 3

großem Balkon und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Westendstraße 36 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von Morgens 10 Uhr ab.

* 21. Winterstraße 21 sind im 1. Stock des Seitenbaues 2 Zimmer nebst Küche, Keller etc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

* Drei unmobilierte Zimmer im 4. Stock, nach der Straße gehend, sind an einen solchen Herrn auf 1. Juli zu vermieten; weitere 3 Zimmer mit Küche, Keller, Mansarde etc. sind ebenfalls im selben Stockwerk zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 41 im Laden.

* Westendstraße 16

sind zwei schön ausgestattete Wohnungen, 2. und 3. Stock, von 7 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre durch den Hof.

Am Kaiserplatz,

Schaus Westendstraße 63,

ist zwei Treppen hoch eine elegante Wohnung von 6 großen, auf die Straße gehenden Zimmern, Badezimmer etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden oder Semlarstr. 6.

Wohnungen zu vermieten.

* In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli oder später zu vermieten.

Frhl. v. Soldenock'sche Gutsvorwaltung

Mühlburg.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

* Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verletzung im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Ettlingerstraße 7,

schönste Lage,

ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad etc. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock, zwischen 10 und 12 Uhr zu erfragen.

Zwei Zimmer,

Keller etc., parterre, angenehme Lage, beim Schloßgarten, an einzelne Damen oder kinderloses Ehepaar auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Kontor der Kohlenhandlung.

Hübsche Wohnung am Marktplatz,

3 Treppen hoch, 5 elegante Zimmer, Badezimmer und sonstigem Zugehör, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 80 a.

Mühlburg.

31. Rheinstraße 20 ist im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Ludwigsplatz 40 a ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, 2 Kellern, 2 Mansarden auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft im Laden rechts.

Laden, mittelgroß, mit anstoßendem Zimmer, event. mit Wohnung u. Magazin, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 16, 2. Stock. 2.1.

Stallung mit oder ohne Wohnung.

— Werberstraße 18 ist auf den 1. Oktober eine Stallung für 5-6 Pferde, Heuspeicher, Remise und Geschirrkammer zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesunde, geräumige Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Einzelner Herr sucht eine abgeschlossene Wohnung von 3-5 Zimmern in hübscher, ruhiger Lage, wünschlich mit Bedienung im Hause. Offerten sind unter Nr. 4192 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine städtische Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 1. Oktober in ruhigem Hause der Weststadt eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zubehör. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 4182 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör wird von einer ruhigen Beamtenfamilie (3 Personen) auf Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Rudolfstraße 22, 2. Stock rechts abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht wird von einer ruhigen Familie eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. August. Offerten unter Nr. 4193 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Werkstätte,

sehr hell und groß, nebst Wohnung, für ruhiges Geschäft — nächst der Hirschapotheke — gesucht. Offerten unter Nr. 4184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist mit Kost sofort zu vermieten: Karlstraße 58, 1. Stock.

3.1. Hirschstraße 44, 1 Treppe hoch, sind 2 schöne, große Zimmer, unmöbliert, auf 1. Juli zu vermieten.

* Erdbrunnenstraße 83 ist wegen Verletzung so gleich oder auf 1. Juli ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 42, 3 Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Ein großes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer ist an 1 oder 2 bessere Herren mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14, 3. Stock rechts.

* 2.2. Ein gut möbliertes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf den 15. d. Mts. an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4 im 2. Stock links.

Zimmer mit Pension.

* 2.2. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension auf 15. Juni zu vermieten: Lammstraße 7 d, 3 Treppen hoch (Café Bauer).

Große, helle Räume

für Bureaux und Magazine sind per 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 14, parterre.

Pferdestallung

für drei Pferde nebst Heuspeicher und Vorfachzimmer zu vermieten: Friedensstraße 9. 3.2.

Ställe zu vermieten.

— Zwei geräumige, helle Ställe für 5 bis 7 Pferde mit Heuspeicher und Wagenstuppen sofort zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 60 im 1. Stock.

Lebensheim

findet älterer Herr oder ältere Dame mit voller Pflege und menschenfreundlicher Behandlung gegen einmalige Kapitaleinlage, event. gegen Sicherheit. Schriftliche Offerten sub Nr. 4140 befördert das Kontor des Tagblattes. 4.3.

Zimmer-Gesuch.

* Unmöbliertes Zimmer Ende dieses Monats zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein williges Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Westendstraße 23, parterre.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen findet auf 1. Juli gute Stelle: Karlstraße 58.

* 3.3. Gesucht auf 1. Juli ein braves Mädchen für Küche und Hausarbeit. Näheres Kronenstraße 42 im Laden.

— Ein braves Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Markgrafenstraße 52 im dritten Stock.

3.3. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 105, 2. Stock.

3.2. Für Fran Rechtsanwält Händel wird auf 1. Juli ein Mädchen gesucht, das kochen kann und alle andern Hausarbeiten versteht. Näheres Klauereckstraße 9 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und kleine Hausarbeiten übernimmt, wird auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 183 im Schuhladen.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet gute Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 10, 2 Treppen hoch.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle: Kreuzstraße 17, Eckladen.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten besorgt, findet in kleinem, feinem Haushalt bei gutem Lohn dauernde Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli bei einer kleinen Familie Stelle: Westendstraße 37, 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf 1. Juli passende Stelle. Es wird mehr auf weitere Ausbildung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Gartenstraße 3.

10000-15000 Mk. rentirendes Unternehmen gesucht. Bunklicher hoher Zins, Grundbuch-Eintrag und sonstige gute Sicherheit gegeben. Offerten unter Nr. 4141 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

* Wer leidet einem Beamten in sicherer Stellung, welcher durch Krankheits in der Familie in Noth gerathen ist, **300 Mk.?** Zins und Zurückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten sind unter Nr. 4191 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Reisende

für 1. Arb. u. hohe Provision p. sof. gesucht. J. Wallers, Durlacher Allee 29 c, p. Neben v. 5-6 Uhr Nachmittags.

Maler und Anstreicher

finden dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Solfenstraße 56 im 2. Stock.

Tüchtige Verkäuferinnen

der Colonialwaarenbranche bei gutem Gehalt sofort gesucht. Gest. Offerten unter Beischluß der Photographie und Zeugnisabschriften sind unter Nr. 4189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

* 3.2. Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird auf 1. Juli gesucht: Hirschstraße 17, 3. Stock.

Tücht. Lehrerin

zu 11 jährl. Mädchen in's Ausland, sowie **gepr. Sprachlehrerin** in höh. Mädchenschule gesucht. Blacrungs-Institut von M. Beck-Nobinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim, U. 6. 16, Ringstr. 2.2.

Directrice-Gesuch.

2.2. Für ein flottcs Buchgeschäft in schön gelegenen Gebirgsstädtchen im Elsaß wird zum 1. September eine tüchtige, selbstständige Directrice bei hohem Gehalt gesucht, die im Stand ist, in jedem Genre geschmackvoll und nett zu arbeiten. Offerten bitten an Geschwister Knopf, Karlsruhe i. B., Kaiserstraße. Den Offerten sind Bild und Zeugnisse beizufügen. Event. persönliche Vorstellung ebenfalls an obige Firma.

Perfekte Damenschneiderin

gesucht für etwa 4 Wochen zur Anfertigung einiger Toiletten in einem Lustort Badens. Wohnung und Kost im Hause. Reisevergütung. Gute Bezahlung. Offerten an Frau Dr. Schwoerer, St. Blasien (Schwarzwald). 2.1.

Mädchen,

welches im Kochen selbstständig ist, auch Hausarbeiten übernimmt, wird gegen guten Lohn per 1. Juli gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Frau Bortsch, Kaiserstr. 163, 3. Stock.

Tüchtiges Mädchen,

welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, sowie ein jüngeres Mädchen zur Wartung eines Kindes auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 61 im 2. Stock.

Mädchen gesucht.

* Amalienstraße 19, 3. Stock, wird ein braves, ehrliches und fleißiges Mädchen, welches sauber putzen und etwas kochen kann, gesucht.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen

wird auf 1. Juli gesucht: Amalienstraße 10 im Laden.

Ein fleißiges, williges Mädchen

wird auf 1. Juli gesucht: Lessingstraße 88 im Laden.

Suche auf 1. Juli ein jüngeres Mädchen

zu einem Kind: Frau Hch. Knauss, Kaiserstraße 63 im 2. Stock.

Lehrling gesucht.

* Einem kräftigen Jungen ist Gelegenheit geboten, die Messgerei zu erlernen. Zu erfragen Schwimmschulstraße 1.

Fräulein,

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten. Zugleich empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für Anfang der Woche eine gut geübte Büglerin. Näheres Schwannstraße 34 im 3. Stock.

Ein tüchtiger Kuecht

kann sofort eintreten bei B. Thoma Wtw., Holz- und Kohlenhandlung, Schützenstraße 89.

Hausbursche-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher, fleißiger Mann, welcher schon in einem Eisenwaarengeschäft gearbeitet hat, findet sofort dauernde Beschäftigung. J. Marum, Gartenstraße 6.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zur Beaufsichtigung eines kleinen Kindes wird für sofort auf einige Stunden im Tag ein Mädchen gesucht: Westendstraße 23, parterre.

3.1. Lauffrau

für Vor- und Nachmittags auf 1. Juli gesucht: Jollystraße 17 im 4. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Junger, gebildeter Kaufmann sucht Gelegenheit, sich in ein solides Geschäft (gleichviel welcher Branche) einzuarbeiten, um dasselbe eventl. später käuflich zu erwerben. Gest. Offerten unter Nr. 4181 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalterposten.

21. Ein junger Mann, seit 7 Jahren in ungekündigter Stellung, sucht in Karlsruhe oder nächster Umgebung Buchhalterposten, gleichviel welcher Branche. Auskunft ertheilt Carl Baumann, Akademiestraße 20.

Ungeziefer aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt August Gessler, Karlsruhe, Kaiserstraße 138. 10.9.

Verloren

wurde am Samstag zwischen 10 und 1 Uhr ein Uhrgehäuse. Man bittet, dasselbe gegen gute Belohnung Blumenstraße 12, parterre links, gestl. abzugeben.

Verlaufen

hat sich eine große, braune, dänische Dogge-Kennzeichen: rechter Vorderfuß lahm. Gegen Belohnung abzugeben: Schillerstraße 6.

Haus zu verkaufen

in verkehrsreicher Straße, nächst dem Ludwigsplatz, für jedes Geschäft sich eignend. Selbstreflektanten belieben ihre Adresse: unter Nr. 4186 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Pianino,

wenig gebraucht, schwarz, sehr gut im Ton — Fabrikat Regeler & Ehlers in Oldenburg — habe ich im Auftrage billigt zu verkaufen, je nach Ueberkunft auch Ratenzahlungen gestattet.

B. Kossmann, Auktionsgeschäft, Amalienstraße 14 b, parterre.

Klaviere,

gut in Stand gesetzt und polirt, zu N. 120, 180, 240, 270, 300, 360 abzugeben bei H. Haack, Café Grünwald, 2 Treppen. 3.1.

Möbel.

20.14. Empfehle mein reichhaltiges Lager in sämtlichen Polster- und Kastenmöbeln, Tische, Stühle, Spiegel, Bettfedern, Koffbaar u. c. zu den niedrigsten Preisen. Komplette Ausstatterei und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt. Lud. Seiter, Möbel- und Tapeziergeschäft, Walbstraße 7.

Billard zu verkaufen.

Ein Billard (Fabrikat Geisler), gut erhalten, Banden neu, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen.

Brauerei Schrempf, Walbstraße 16/18.

Betten.

Drei gut erhaltene gebrauchte Betten werden billig abgegeben: Kaiserstraße 7, parterre.

Ein komplettes Bett,

noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 39, 1 Treppe hoch.

Zu verkaufen:

Meyer's Conversations-Lexikon, 5. Auflage, 2 Bde. 5 Mk., Toussaint-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbriefe I und II, compl., zusammen 15 Mk., Handelskorrespondenz, 9 Sprachen, 2 Bände, compl., zusammen 10 Mk. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

* Ein noch gut erhaltenes Sopha und ein Rückenstuhl sind zu verkaufen: Strichstraße 27 im 2. Stod.

Salbrenner,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Seifenstraße 81 im 1. Stod.

Gelegenheitskauf.

* Ein Damen-Fahrrad, valentiertes „Ankum“, in hochfeiner Ausführung, noch sehr gut erhalten, ist im Auftrage billigt zu verkaufen: Seifenstraße 81, 1. Stod.

Für Friseur.

Ein Shampooing nebst Trockenapparat, noch gut, ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstr. 144 im 2. Stod. 2.1.

Ein mittlerer Herd,

gut erhalten, ist wegzugshalber billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 144 im 2. Stod.

Kinder-Sportwagen,

ein gut erhaltener, fast neuer, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Oleanderbäume zu verkaufen.

2.1. Drei Stück schöne Oleanderbäume werden billigt abgegeben: Gartenstraße 7.

3.2. Schöne großfrüchtige

Erdbeeren

für Tafel sowie zum Einmachen sind in jedem beliebigen Quantum billigt abzugeben. Großh. Hofgärtnerei Ettlingen.

Kartoffeln,

gute Magnum bonum, das Sester 1 Mark, werden abgegeben: Lessingstraße 50 im Laden. 2.1.

100 Zentner

Hühner- und Taubenfutter hat zu verkaufen J. Best, Gartenstraße 73 3.1.

2.1. Markensammlung,

ca. 2000 sehr seltene und gut erhaltene Exemplare, für Mk. 250.— zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hund,

gelber Spitzer, männlich, stubenrein, sehr anhänglich, ist sehr billig abzugeben oder gegen einen ganz jungen Hund zu vertauschen. Gestl. Offerten unter Nr. 4195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Kaufgesuch.

* Ein 4 stöckiges Wohnhaus mit Wohnungen von 2 oder 3 Zimmern im Stod wird sofort von einem Beamten zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4196 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten verbeten. Suchender ist Selbstkäufer.

2.1. Ein Milchbandel

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchtes Pianino

gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstraße 4.

50 Bordeaux-Fässer

zu kaufen gesucht in der Badischen Weinstube, Ritterstraße 18, Leo Knapp.

Wer liefert leere Flaschen

(Bordeaux und Rheinwein),

der schreibe seine Adresse auf eine Postkarte und gebe sie unter Nr. 4188 im Kontor des Tagblattes ab. 2.1.

Alte

Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen u. c. werden zu höchsten Preisen angekauft von J. Plachzinsky, Durlacherstraße 50. NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit ins Haus.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise. Frau Elise Levy, Karlsruferstr. 23.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule.

Der Damen- und Kindergarderobe im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Maßnehmen, Garnieren, für Frauen und Jungfrauen, für geschäftlichen und privaten Gebrauch, sehr empfohlen und anerkannt, worüber Dankfugungen und Anerkennungen schon viele veröffentlicht wurden und zur gestl. Ansicht in der Schule auflegen.

P. P. Nur noch solche Jungfrauen werden in den Kursus aufgenommen, die mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen über ihr Betragen versehen sind. Johanna Weber, Bürgerstraße 6.

Privat-Frauenarbeitschule, gegründet im Jahre 1882.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe.

Privatkurs für Frauen besondere Eintheilung. Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz, Karlsruhe, Karlstraße 9, nächst der Akademiestraße.

Frische Spargeln,

25 Pf. per Pfund, empfiehlt C. Cartharius.

Moninger Kaiserbier, hell,	1/1	fl. 22 P.
Moninger Exportbier, dunkel,	1/4	fl. 22 P.
do.	1/2	fl. 12 P.
Seldeneck'sches hell Exp.	1/1	fl. 22 P.
Seldeneck'sches dunkel	1/1	fl. 22 P.
Sinner Tafelbier, hell,	1/1	fl. 22 P.
do.	1/2	fl. 12 P.

sämmtliche Brauereiabfüllungen, ferner eigene Abfüllung:

Moninger Lagerbier, hell,	1/1	fl. 18 P.
do.	1/2	fl. 10 P.
Schrempf hell Exp.	1/1	fl. 20 P.
do.	1/2	fl. 10 P.
Kammerer hell Exp.	1/1	fl. 20 P.
do.	1/2	fl. 10 P.

täglich frische Bezüge, empfiehlt frei in's Haus geliefert

A. van Venrooy, Colonialwaaren, 10.10. Ecke Leopold- und Sofienstr. 12.8.

Bier.

Moninger Kaiserbier, hell, Exportbier, dunkel, Lagerbier, dunkel, Pring'sches Exportbier, hell, Lagerbier, dunkel, Sinner'sches Tafelbier, hell, Freiherrl. v. Seldeneck'sches Exportbier, Pilsener Art, hell und dunkel, empfiehlt stets frisch

J. Burkhardt, Friedenstraße 11.

6.4. **Weine Gebirgskartoffeln**

sind immer noch die Besten und bringe ich solche in empfehlende Erinnerung.

Ernst Deuble,
Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.



enthält Jeder bei mir die neue Voss'sche Brochüre über Vogelpflege u. Zucht. Hier seine Vogel gesund u. im Gesange erhalten will, füttere mit Voss'schem Vogelfutter mit der Schwalbe. Mehrfach preisgekrönt, von ersten Autoritäten empfohlen. In für alle Vogelarten erprobten Mischungen in versiegelten Packeten erhältlich.

Carl Weiss, Karlsruhe,
96 Zähringerstr. 96.

*Das Meiste ist u. ist die Hälfte
Kaufe und erhalte gratis in farbiger
Schrift über die Vögel.*

6.2.

Prof. MYRRHOLIN-SEIFE

unübert. offen zur Haut- und Schönheitspflege.
Alle beste Kinderseife ärztlich empfohlen.
Überall, auch in den Apotheken erhältlich.

J. Jundt, Friseur,

19 Waldstrasse 19.

Amerikanische
Kopfdouche,
Shampooing
das Beste zur
Reinigung u. Er-
haltung der Haare.

Das stärkste Haar
in kürzester
Zeit vollständig
trocken durch
die
neuesten
Trockenapparate.



Reservirt
Damen-Salon.
Anfertigung
der neuesten
Haararbeiten aller
Art.

Bestes Lager
von den
einfachsten bis
zu den feinsten
Parfümerie-
und
Toilette-
gegenständen.

**Damen-Plaids,
Herren-Plaids,
Fahr-Decken**

in hübscher Auswahl eingetroffen.

E. Dahlemann,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.
Telefon 150. 3.2.

Wegen vorgerückter Saison
garnirte **Hüte**

20 % billiger.

L. Lange,

vormal's A. Landsmann,
Stefanienstraße 21.

5.2.

Zahnarzt Lorenz,

Leopoldstr. 38, Teleph. 585.

Kronen- und Brückenarbeiten

(Zahnersatz ohne Platten).



Kronenthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser

Tafelgetränk I. M. d. Kaiserin Friedrich, S. K. M. d. Großherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge. 19 goldene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe. 30.15. Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Ausgezeichnet ist der

Kaffee, wenn er unter Zusatz echten Feigenkaffees von Andre Hofer, Freilassing, Bayern, bereitet wird; er hat schöne Farbe, vorzüglichen Geschmack, kräftiges Aroma und die aufregenden Eigenschaften des Bohnenkaffees sind gemildert; auch spart man wesentlich an Zucker. Achten Sie auf die Firma und verlangen Sie stets den echten

Feigenkaffee von Andre Hofer



mit dieser

Schutzmarke.

24 21.

Kaisermehl,

das feinste und folglich das ausgiebigste,

empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Die sparsame Hausfrau verwende in ihrem Haushalt für 1/2 Liter schwachbitter, kräftiger Suppe, nur mit Wasser binnen wenigen Minuten herstellbar. In 50 verschiedenen Sorten, wie: Erbsen-, Grüne-, Tomaten-, Kartoffel-, Julienne-, Nudel-, Nudelsuppe etc. als DIE BESTEN empfohlen von **Adolf Körner, Drog., Sofienstraße 66.**



à 10 Pfg.

das Täfelchen.

**„Olivin“
geruchloses Bodenöl.**

Olivin ist entschieden besser als Leinöl, indem Olivin geruchlos ist und keine Krusten am Boden bildet.

Olivin hat den großen Vorteil, daß es den Staub am Boden behält, ohne sich an denselben anzuhängen. Der Staub bleibt am Boden liegen und kann leicht weggekehrt werden.

Olivin trocknet sehr rasch und können damit behandelte Böden schon nach 15 Minuten wieder begangen werden.

Versandt nach auswärts in Kannen von 10 Kilo an franco jeder Bahnstation.

Allein-Verkauf für Karlsruhe:

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

15.14.

Reise-Taschen



mit und ohne Einrichtung
empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager von Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

Leinen und Halbleinen,
Madapolam und Cretonne
für Leib- und Bettwäsche,
Damast und Piqué,
Handtücher, Badetücher,
Gläsertücher, Küchentücher,
Tischtücher und Servietten
empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten
bei grosser Auswahl zu billigen
Preisen

Sustav Oberst

88 Kaiserstrasse 88.

Putztücher.

Putztücher, weich und gross, das
Stück 20 Pfennig

bei
Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Reeller Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung und Laden-
wechsel setzen wir unser ganzes Lager, bestehend
in kunstgewerblichen Gegenständen,
Oelgemälden, Kupfer- und Stahl-
stichen, Photographierahmen,
Ständern, Consolen, Spiegeln u.
einem Ausverkauf aus.

Zu jedem annehmbaren Preise wird ab-
gegeben und machen wir auf diese Gelegenheit
jedermann hiermit aufmerksam.

J. A. Leiner,

Leop. Ziegler's Nachf.,
Kaiserstrasse 144, Eingang Karlstrasse.

Reste! Reste!

Die angesammelten Reste in Frühjahr- und
Sommerbuckskin, zu Anzügen, Hosen etc. reichend,
werden billigst verkauft.

12.8.

détail Tuchlager en gros

Gebrüder Hirsch,

166 Kaiserstrasse 166, zwischen Douglas- und Hirschstrasse.



Rechte Lodenstoffe am Stück,
sowie fertige

8.2.

Havelocks in großer Auswahl,
Jagdjoppen, Hausjoppen, Lüster-
u. leinene Saccos, Sommerwesten,
Sportanzüge empfiehlt in bekannt guter
Ware zu billigen Preisen

Eugen Dahlemann,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19. Telefon 150.



Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,

empfiehlt nachstehende zurückgesetzte Gegenstände:

- Damenblousen,**
- Matinée,**
- Morgenröcke,**
- Kinderkleidchen,**
- Ueberziehjäckchen,**
- Kinderhütchen,**
- Matrosenmützen,**
- Kinderhäubchen.**

6.4.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden unter Feuerversicherung

in Verwahrung genommen

bei

Aug. Sauerwein,

vorm. Herm. Lanquillon,

Lammstrasse 2, Ecke des Birkels.

Zu Retourladungen

empfehlen wir den geehrten Herrschaften folgende Möbelwagen:

Mitte Juli 2 Wagen von Karlsruhe nach Raubern,
 Ende Juni 2 Wagen von Karlsruhe nach Dürkheim (Rheinpfalz),
 10. bis 15. Juni 1 Wagen von Karlsruhe nach Ernsbach (Württemberg),
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Köln a./Rh.,
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Pflaum i. Bogtland,
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Berlin,
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Konstanz,
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Darmstadt,
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Frankfurt a.M.,
 Ende Juli 2 Wagen von Karlsruhe nach Frankfurt a.M.,
 Mitte August 2 Wagen von Konstanz nach Karlsruhe,
 sofort 1 Wagen von Greifswald nach Karlsruhe,
 sofort 1 Wagen von Berlin nach Karlsruhe,
 sofort 1 Wagen von Sinsheim nach Karlsruhe,
 sofort 1 Wagen von Mühlheim nach Karlsruhe,
 sofort 1 Wagen von Karlsruhe nach Zittau,
 Anfang Oktober 2 Wagen von Heidelberg nach Karlsruhe.

Wir bemerken noch, daß wir stets mit Retourladungen dienen können, und zeichnen
 achtungsvoll

Jakob Mayer & Sohn,
 internationaler Möbel-Transport,
 Telefon 453.
 Ettlingerstraße 107,
 Telefon 453.

Für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
 Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
 Schweizerische
 Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft
 in Winterthur,
 Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft
 in Berlin,
 Mannheimer Versicherungsgesellschaft
 (Transportversicherung)
 und den

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen
 Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
 vermittelt Versicherungsabschlüsse und erteilt kostenfreie Auskunft

Ludw. Ziegler,

General-Agent,
 Westendstraße 14.

Unteragenten und stille Mitarbeiter
 gesucht.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für
 die „**Colonia**“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
 Bezirksagentur,
 Kaiserstraße 166. Telefon Nr. 52.

Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,
 empfiehlt in jeder Preislage complete
Braut- und Baby-Ausstattungen
 in vorzüglicher Ausführung und billigen Preisen.
 Coulaute Zahlungsbedingungen. Bei Baarzahlung 5% Sconto.

Größtes Lager.
 Illustrirte Preisliste gratis und franco.



Eis-Schränke

in allen Grössen
 für Private, Hotels, Fleischereien etc.
 Das sauberste u. solideste Fabrikat,
 mit allen bewährten Neuerungen ausgestattet, empfiehlt allerbilligst

Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstrasse (Telephon Nr. 56).

Billigste Bezugsquelle.
 Anfertigung nach besonderer Angabe.

Hausinstallationen, Elektromotore im Anschluß an das Städtische Elektrizitätswerk,
Telephon- und Telegraphen-Anlagen jeder Art und Größe.

Sämtliche Bedarfsartikel, Leuchtungskörper, Reparaturen.
 Vorschläge und Kostenberechnungen unentgeltlich.

Grund & Oehmichen, Elektrotechnische Fabrik,
 Erbprinzenstraße 10.

Vom 1. Juli ab Waldstraße 26 mit Telephon-Anschluß Nr. 636. 6.1.

Todes-Anzeige.

Heute Abend verschied unser lieber Vater

Heinrich Gros, Malermeister.

Welschneureuth, den 13. Juni 1899.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Donnerstag den 15. Juni, Nachmittags 4 Uhr, in Welschneureuth statt.

Zur Ausführung von Klär- und Desinfections-Anlagen

für Closetwässer,

System von **F. Glass**, Leipzig

(behördlich concessionirt),

das **neueste, solideste und billigste System Nr. 85868, Musterschutz Nr. 85868,**
keine extra Wasserzuführung mehr, Reparaturen gänzlich ausgeschlossen,
bringen die Vertreter für das Großherzogthum Baden

Busold & Nied, Karlsruhe,

Telephon Nr. 414,

in empfehlende Erinnerung.

NB. Bitten das System nicht zu verwechseln mit dem der Firma M. Friedrich & Glass.

*2.2. **Ein Regelaabend**in der Woche ist noch zu vergeben: Markgrafens-
straße 49.**Bärenzwinger.**Montag d. 19. Juni,
Abends 8 Uhr,**Gartenfest**im Garten der Gesell-
schaft Eintracht, Karl-
Friedrichstraße. Näheres
im Zwinger oder in der
Stadtapotheke.Einzeichnungen längstens bis Samstag den
17. Juni erwünscht.Bei ungünstiger Witterung findet das Garten-
fest Mittwoch den 21. Juni oder nöthigen Falles
Montag den 26. Juni statt. 3.2.

Arbeiterbildungsverein Karlsruhe.

2.1. Sonntag den 18. Juni l. J., Nachmittags
1/4 Uhr beginnend.**Garten-Fest.**Hierzu werden die verehrl. Mitglieder nebst
Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Mittheilungen aus der Stadtratssitzung vom 13.
Juni 1899.

In der letzten Stadtratssitzung wurde der Beschluß
gefaßt, dem Gewerkschaftskartell den großen Saal der
Festhalle zu einer öffentlichen Beratung des Gesetzes-
vorschlags, betr. den Schutz der Arbeitswilligen, zu
überlassen. Die Ueberlassung wurde jedoch an die
Bedingung geknüpft, daß sowohl bei der Einladung
zur Teilnahme an der Versammlung als bei den Ver-
handlungen diejenigen Rücksichten gewahrt werden,
welche die Benutzung eines städtischen Lokals als not-
wendig erscheinen läßt, und daß insbesondere der oben
erwähnte Gesetzesentwurf nicht als „Zuchttaubvorlage“
bezeichnet wird. Nach den Artikeln, die in Nr. 95
des „Vollstreuer“ über die geplante Versammlung
erschienen sind, mußte angenommen werden, daß die
vom Stadtrat gestellten Bedingungen nicht erfüllt
werden wollen oder erfüllt werden können. Der Stadt-
rat beschloß daher in einer heute abgehaltenen außer-
ordentlichen Sitzung, die Abgabe des Lokals zu versagen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

13. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 1/2 Morg.	+ 8	748 mm	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 13	750 "	"	umwölkt
6 Abds.	+ 14	750 "	"	"

Im Auftrag billig zu verkaufen:

2 neue, moderne Taschenuhren, 1 mittelgroßer, guter Eisschrank, 1 noch wenig gebrauchter
Taschenuhr, 2 Bettladen mit Kasten, Polster und 1 Matratze, 1 Nachttisch, 1 noch nicht
benutzter Fauteuil mit Nachttischleinrichtung, 2 neue Musik-Automaten (Symphonien) mit
je 14 Notenblätter, 5 Pfg. Einwurf, 1 Delgemälde von Oskar Blum, 1 Delgemälde von
T. Fabbi und 20 neue Bilder unter Glas. **B. Kossmann, Auktion- und
Commissions-Geschäft, Amalienstraße 14, parterre.** 3.3.

Baden-Baden.

Schützenhof.

Ausschank eines hochfeinen Moninger-Biers, Karlsruhe.

Gute Küche, reine Weine und billige
Fremdenzimmer.Inhaber: **Gustav Zahn,**
früher Brauerei Höpfner, Karlsruhe.

Schönes, großes

Geschäftslokal

Waldstraße 33 zu vermieten.

Stadtgarten Karlsruhe.

Freitag den 16. Juni 1899, Abends 8 Uhr,

Militär-Konzert

der Kapelle des

Königl. Sächsischen 6. Infanterie-Regiments Nr. 105, König Wilhelm II.
von Württemberg,unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Otto Dangel.**2.1. Eintritt { Nichtabonnenten . . . 50 ¢
Abonnenten . . . 30 ¢

Die Musikabonnementskarten haben Giltigkeit.

Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert in der Festhalle statt.

Hausinstallationen im Anschluss an das städt. Elektrizitätswerk.

Gesellschaft für elektrische Industrie

Karlsruhe, Baden.

Stadtbureau: **Karl-Friedrichstrasse Nr. 8** – am Marktplatz –

Telefon Nr. 638.

P. P.

Wir beehren uns, hierdurch mitzutheilen, dass wir

Karl-Friedrichstr. Nr. 8 – am Marktplatz –

ein besonderes Bureau errichtet haben, welches sich mit der Projektirung und Einrichtung elektrischer Beleuchtungs- und Kraft-Anlagen im Anschluss an das von uns zu erbauende städtische Elektrizitätswerk befassen wird.

Unser Bureau ist jederzeit bereit, auf Wunsch einen Ingenieur zur Rücksprache und Prüfung der örtlichen Verhältnisse zu entsenden, sowie Kostenvoranschläge unentgeltlich auszuarbeiten.

Mit dem Bureau wird ein reichhaltiges Musterlager von Installationsmaterialien und Beleuchtungskörpern jeder Art verbunden sein; zu deren Besichtigung wir hierdurch ergebenst einladen.

Gefällige Anfragen bitten wir direkt an unser Stadtbureau, Telefon Nr. 638, zu richten.

Karlsruhe, den 30. Mai 1899.

Gesellschaft für elektrische Industrie.